

Texte zur Musik

in der

Kreuz-, Frauen- und Sophienkirche

während des

heiligen Weihnachtsfestes

1890.

Druck von Lipsch & Reichardt in Dresden.

Mittwoch vor Weihnachten in der Vesper
Nachmittags 2 Uhr.

1. **Sanctus, Benedictus und Agnus Dei** aus der Messe für Chor, Solostimmen, Orgel und Orchester (op. 147; 3. 1. M.) von Robert Schumann.

Sanctus, sanctus, sanctus dominus, Deus Sabaoth!
Pleni sunt coeli et terra gloria tua. Osanna in excelsis!
Benedictus, qui venit in nomine domini!
Osanna in excelsis!
O salutaris hostia
Quae coeli pandis ostium.
Bella premunt hostilia,
Da robur, fer auxilium.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.
Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis
pacem. Amen.

(Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr Zebaoth! Himmel und Erde sind voll deines Ruhmes! Hosanna in der Höhe! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe!
O gnadenreiches Opferlamm
Zum Himmel führt dein Kreuzestamm!
Noch drückt uns hier des Feindes Krieg,
Gieb Hilf, o Herr, gieb Kraft und Sieg!
O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, erbarme dich unser. — O Lamm Gottes, das die Sünde der Welt trägt, gieb uns Frieden. Amen.)

2. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 42, 1.

Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr englischen Chöre, singet dem Herren, dem Heiland der Menschen, zur Ehre: Sehet doch da! Gott will so freundlich und nah zu den Verlorenen sich kehren.

Vorlesung.

3. **Chöre und Sopran-Solo** (Nr. 1—3) aus dem Weihnachts-Dratorium „Der Stern von Bethlehem“ (op. 83; z. 1. M.) von Friedrich Kiel. (Das Sopran-Solo hat Frä. Olga von Cranach übernommen.)

Chor. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes und die Feste verkündigt seiner Hände Werk. Ein Tag sagt es dem andern und eine Nacht thut es kund der andern. Denn siehe: Finsterniß bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker, aber über dir gehet auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir, und die Heiden werden in deinem Lichte wandeln und die Könige im Glanze, der über dir aufgehet. Hebe deine Augen auf und siehe umher: Diese alle versammelt kommen zu dir.

Solo. Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. Wann werde ich dahin kommen, daß ich Gottes Angesicht schaue? Sende dein Licht und deine Wahrheit, daß sie mich leiten und bringen zu deinem heiligen Berge und zu deiner Wohnung, daß ich hineingehe zum Altare Gottes, zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist.

Chor. Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen und ein Scepter aus Israel aufkommen. Deine Augen werden den König sehen in seiner Schöne. Selig, selig sind, die reines Herzens sind, denn sie werden Gott schauen.

**Am ersten Feiertage in der Kreuzkirche
früh 9 Uhr.**

Chöre und Sopran-Solo aus dem Weihnachts-Dratorium „Der Stern von Bethlehem“ (Nr. 3, 4, 5, 8 und 9; z. 1. M.) von Friedrich Kiel. (Das Sopran-Solo hat Frä. Olga von Cranach übernommen.)

Chor. Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen und ein Scepter aus Israel aufkommen. Deine Augen werden den König sehen in seiner Schöne. Selig, selig sind, die reines Herzens sind, denn sie werden Gott schauen.

Solo. Da Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande, zur Zeit Herodes, siehe, da kamen die Weisen vom Morgenlande gen Jerusalem und sprachen:

Chor: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind gekommen ihn anzubeten.

Solo. Da der König Herodes das hörte, erschraf er und mit ihm das ganze Jerusalem und ließ versammeln alle Hohepriester und Schriftgelehrten unter dem Volke, und

erforschte von ihnen: wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm, zu Bethlehem im jüdischen Lande, denn also steht geschrieben durch den Propheten: Und du, Bethlehem im jüdischen Lande, bist mit nichten die kleinste unter den Fürsten Judas. Denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei. Da berief Herodes die Weisen heimlich, und erlernete mit Fleiß von ihnen, wann der Stern erschienen wäre, und wies sie gen Bethlehem und sprach: Ziehet hin und forschet fleißig nach dem Kindlein; und wenn ihr es findet, so sagt mir es wieder, daß ich auch komme und es an bete.

Chor. Kommt herzu, laffet uns dem Herrn frohlocken und jauchzen dem Hort uns'res Heils. Laffet uns mit Danken vor sein Antlitz kommen und mit Psalmen ihm jauchzen. Kommt, laffet uns anbeten und knieen und niederfallen vor dem Herrn; denn er ist unser Gott und wir das Volk seiner Weide.

Am ersten Feiertag in der Sophienkirche
Mittags $1\frac{1}{2}$ 12 Uhr.

Sanctus und Benedictus aus der Messe für Chor, Solostimmen und Orchester von Robert Schumann (wie Mittwoch vor Weihnachten in der Vesper der Kreuzkirche).

Am zweiten Feiertage in der Frauenkirche
früh 9 Uhr.

Chöre und Sopran-Solo aus dem Oratorium „Der Stern von Bethlehem“ von Friedrich Kiel (wie am ersten Feiertage in der Kreuzkirche).

Zur Nachricht: Sonnabend, den 27. December, Nachm. 2 Uhr, wird in der Kreuzkirche in üblicher Weise Vesper stattfinden.
